

# Meine Arbeitsphilosophie

Teilnehmerorientierung und Prozessorientierung

Sinn und Ziel meiner Seminar- und Beratungstätigkeit ist es, einen Rahmen zu schaffen, in dem jeder individuell bisherige Erfahrungen auswerten und neue Erfahrungen sammeln kann. Diese Erkenntnisse an den jeweiligen Kontext und die aktuellen Arbeitsbezüge anzupassen, ist der nächste notwendige Schritt. Erst durch den Einbezug der Gruppe, der Organisation und durch lebendige Interaktionen findet der notwendige Veränderungs- und Weiterentwicklungsprozess statt.

Praxisnähe, individuelle Anpassungen und Umsetzbarkeit

Mein Anspruch für Coaching und Training heißt Themen und Experimentierfelder anzubieten, die sofort genutzt werden können, und nicht Lernen auf Halde oder für eine unbestimmte Zukunft. Ich freue mich darüber hinaus auch, Impulse setzen zu können, die zu einer Beschäftigung mit Themen führen, die bisher nicht zum Alltagswissen der Teilnehmer gehörten. Im inhouse - Bereich ist die individuelle Anpassung von Seminaren die Voraussetzung dafür, dass die Inhalte stimmen. Es gehört daher zu meiner Arbeitsweise, mit dem Auftraggeber zu klären, welche konkreten Veränderungen durch den jeweiligen Auftrag erwartet werden. Dadurch erhöht sich die Wahrscheinlichkeit, dass die trainierten Inhalte in praktisches Tun überführt werden.

Ganzheitlichkeit: Emotionen gehören dazu

Natürlich steht die Zielerreichung im Vordergrund, egal ob es sich um eine Moderation, ein Seminar oder ein Coaching handelt. Diese Zielerreichung ist mit der gekonnten Mischung von Ernsthaftigkeit und Fachkompetenz plus einer Prise Spaß und Spiel am besten zu erreichen. Dass zur erfolgreichen Arbeit die emotionale Bewältigung der Herausforderungen ein Kernelement darstellt, ist für mich selbstverständlich.